









Märchen, Märkte und Moscheen

Zentralasien-Reise von Almaty bis nach Aschgabat (oder umgekehrt)

Entdecken Sie das Herz Zentralasiens. Gleich drei der zentralasiatischen Länder lernen Sie auf dieser Reise kennen. Von den Steppen in Kasachstan zu den historischen Städten in Usbekistan bis ins unbekannte Turkmenistan folgen Sie den Pfaden der alten Seidenstrasse. Unterwegs treffen Sie auf endlose Wüsten, brennende Gaskrater, lebendige Märkte und Bauwerke wie aus 1001er Nacht.

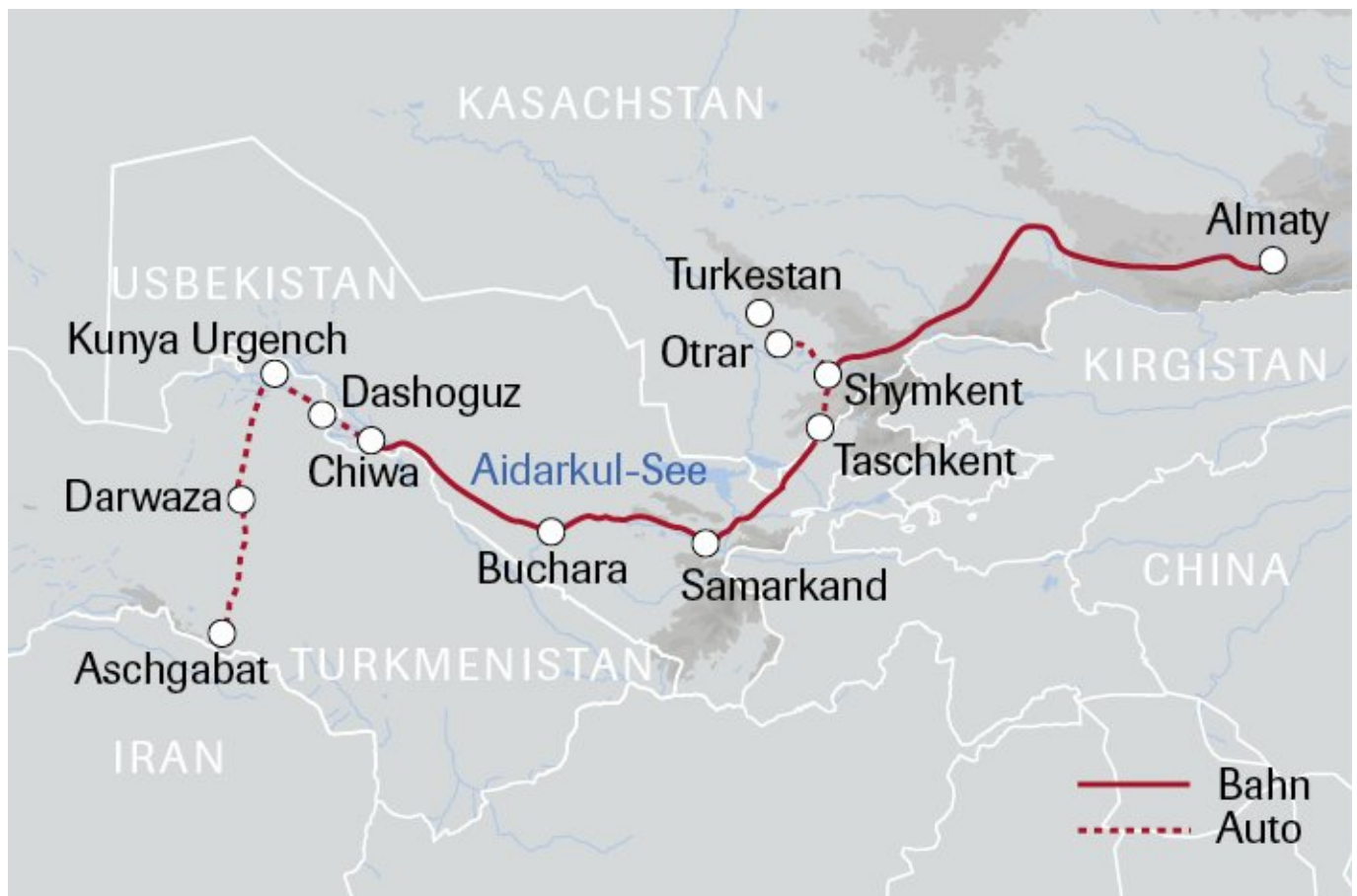
AUF EINEN BLICK

-  An Ihrem Wunschdatum buchbar
-  ab CHF 2'820.-
-  Kasachstan / Usbekistan / Turkmenistan
-  Individualreise
-  Individualreise
- 
 - Städte wie aus 1001er Nacht
 - Das Yassawi Mausoleum (UNESCO-Weltkulturerbe)
 - Der Registan-Platz in Samarkand (UNESCO-Weltkulturerbe)
 - Brennender Gaskrater von Darwaza
 - Optional: Abstecher in die Bergregion des Nurata-Gebirges

Reisedaten

Diese Individualreise ist an Ihrem Wunschdatum buchbar.
Wir beraten Sie gerne zur besten Reisezeit und Verfügbarkeit der Unterkünfte.

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Ankunft in Kasachstan

Ankunft in [Almaty](#) und Fahrt vom Flughafen zu Ihrem Hotel. Anschliessend beginnt die Stadtrundfahrt in Almaty. Sie besichtigen Sie das Museum für Musikinstrumente, den Platz der Republik, sowie eines der Wahrzeichens Almatys, die Christi-Himmelfahrtskathedrale. Auch ein Bummel durch den grössten Markt Almatys, dem grünen Basar, darf nicht fehlen. Übernachtung in Almaty. Danach haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Erkunden Sie die heimliche Hauptstadt Kasachstans auf eigene Faust. Übernachtung in Almaty.

2. Tag: Almaty

Tagsüber haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Am Abend werden Sie zum Bahnhof gefahren und besteigen den Nachtzug nach Shymkent. Übernachtung im Zug.

Optionales Erlebnis:



[Scharyn Canyon](#)

3. Tag: Versunkene Städte

In Shymkent werden Sie am Bahnhof von Ihrer Reiseleitung abgeholt. Nach einer kurzen Stadtrundfahrt geht die Reise weiter nach Otrar, wo Sie die Ruinen der ehemals berühmtesten Stadt der Seidenstrasse besichtigen. Weiterfahrt nach Turkestan. Übernachtung in Turkestan.

4. Tag: Nach Usbekistan

Nach dem Frühstück besuchen Sie das eindruckliche Yassawi Mausoleum, das an Pracht den berühmten Mausoleen Usbekistans in nichts nachsteht. Das Mausoleum aus dem 14. / 15. Jahrhundert ist eines der wichtigsten Bauwerke in Kasachstan und gehört seit 2003 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Nach dem Besuch des Yassawi-Mausoleums fahren Sie an die usbekische Grenze. Hier verabschieden Sie sich von Ihren kasachischen Begleitern und werden vom usbekischen Fahrer erwartet, der Sie nach Taschkent bringt. Übernachtung in Taschkent.

Optionale Erlebnisse:

[Stadtrundfahrt in Taschkent](#)

[Zu Gast in den Nurata-Bergen](#)

5. Tag: Taschkent - Samarkand

Tagsüber Zeit zur freien Verfügung in der usbekischen Hauptstadt. Am Abend individueller Transfer zum Bahnhof und Zugfahrt nach Samarkand. Übernachtung in Samarkand.

Optionale Erlebnisse:

[Stadtrundfahrt in Taschkent](#)

[Zu Gast in den Nurata-Bergen](#)

6. Tag: Von Samarkand nach Buchara

Am Morgen lernen Sie während einer Stadtrundfahrt die wichtigsten Sehenswürdigkeiten kennen. Der Registan-Platz, das Wahrzeichen von Samarkand, gehört zu den eindrucklichsten Plätzen Zentralasiens. Der Nachmittag steht für weitere individuelle Besichtigungen in Samarkand zur Verfügung. Erleben Sie beispielsweise das lebendige Markttreiben auf dem Siyob Basar, bevor Sie abgeholt und an den Bahnhof gebracht werden. Heute bringt Sie der Zug nach Buchara, wo Sie spätabends eintreffen. Am Bahnhof holt Sie Ihr Fahrer ab und bringt Sie zur Unterkunft. Übernachtung in [Buchara](#).

Optionale Erlebnisse: [Markt in Urgut](#)

7. Tag: Buchara

Entdecken Sie einen Tag lang Buchara, die ihren Beinamen «die Edle» zu Recht verdient hat. In kaum einer anderen Stadt ist die Atmosphäre aus der Blütezeit der Seidenstrasse so greifbar wie hier. Die gut erhaltenen Moscheen, Medressen und Mausoleen lassen Sie in eine vergangene Zeit eintauchen. Auch ein Besuch der Zitadelle Ark ist lohnend. Übernachtung in Buchara.

Optionales Erlebnis:

[Stadtrundgang Buchara](#)

8. Tag: Buchara - Chiwa

Heute heisst es Abschied nehmen von Buchara. Mit dem Zug treffen Sie nach etwa 6 Stunden in die Oasenstadt [Chiwa](#) ein, wo Sie heute übernachten werden.

9. Tag: Oasenstädtchen Chiwa

Einen ganzen Tag haben Sie Zeit, die einmalig erhaltene Stadt zu entdecken. Die Altstadt Chiwas, Itchan-Kalas, gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Innerhalb der Stadtmauern scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Die vielen Moscheen, Medressen und die mächtige Stadtmauer sind ein wunderbares Zeugnis alt-islamischer Baukunst. Übernachtung in Chiwa.

Optionale Erlebnisse:

[Stadtrundgang Chiwa](#)

[Aralsee und Usbekistans Westen](#)

10. Tag: Ins unbekannte Turkmenistan

Heute fahren Sie zur turkmenischen Grenze, wo Sie die Einreiseformalitäten erledigen, und von Ihrem lokalen Reiseleiter erwartet werden. Eine kurze Fahrt bringt Sie in die Stadt Dashoguz, wo Sie übernachten.

11. Tag: Die Wüste und der brennende Krater

Morgens besuchen Sie Kunya-Urgench, einst eine wichtige Stadt an der Seidenstrasse. Aus den Ruinen der Stadt ragen einige, mit blauen Fayencen verzierte Gebäude empor und erinnern an die Blütezeit der Stadt. Sie besichtigen neben verschiedenen Mausoleen auch das höchste Minarett Zentralasiens, das Kultug-Timur-Minarett. Auf der Weiterfahrt tauchen Sie in die Landschaften der Karakum ein. Ihr heutiges Ziel ist der brennende Gaskrater von Darwaza. Dort erfahren Sie, wie der brennende Gaskrater entstanden ist. Anschliessend schlagen Sie Ihre Zelte auf und geniessen das einmalige Naturschauspiel, wenn der Krater in der Dunkelheit glüht. Übernachtung im Zelt bei Darwaza.

12. Tag: In die Hauptstadt Turkmenistans

Eine weitere Etappe durch die Wüste bringt Sie in die turkmenische Hauptstadt Aschgabad, welche auch «Weisse Stadt» genannt wird. Während einer Rundfahrt lernen Sie einige der Sehenswürdigkeiten kennen: das Unabhängigkeitsdenkmal, der Neutralitätsbogen, die Zentralmoschee sowie das Turkmenbaschi-Moschee-Mausoleum. Übernachtung in [Aschgabad](#).

13. Tag: Aschgabad

Fahrt zum Bahnhof oder Flughafen und individuelle Rück- oder Weiterreise.

Programm- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Deutsch oder Englisch sprechende Reiseleitung während den inkludierten Stadtrundfahrten in Almaty und Samarkand und von Tag 10 - 13 in Turkmenistan
- 10 Übernachtungen in Mittelklassehotels und 1 Übernachtung im Zelt inkl. Frühstück
- 1 Hauptmahlzeit
- Bahnfahrten Almaty-Shymkent in 1. Klasse im 2-Bett-Abteil, Taschkent-Samarkand und Samarkand-Buchara in 2. Klasse, Buchara-Chiwa im 2-Bett-Abteil
- Transfers und Überlandfahrten
- Besichtigungen und Eintritte gemäss Programm
Beitrag zu Klima- und Naturschutz (CHF 25.00)

Im Preis nicht inbegriffen

- Getränke und übrige Mahlzeiten
- Trinkgelder und persönliche Auslagen
- Anschlussreise ab/bis Schweiz
- Visagebühren Turkmenistan
- Einreisegebühr in Turkmenistan (ca. USD 14.-)
- Versicherungen
- Allfällige Kosten bezüglich Covid-Massnahmen (z.B. Test)

Preise pro Person

- Doppelzimmer ab CHF 2'820.-
- Einzelzimmerzuschlag ab CHF 1'810.-
Die Züge zwischen Buchara-Chiwa verkehren nicht täglich, je nach Wochentag wird die Zugfahrt durch einen Privattransfer ersetzt.
Die Preise sind Richtpreise und können je nach Reisezeit variieren.

Hinweise

Die meisten Eisenbahnnetze stammen noch aus der sowjetischen Zeit. Die damaligen Züge werden laufend modernisiert, und neue komfortable Schnellzüge fahren heute bereits auf den wichtigsten Strecken. Hier finden Sie weitere Informationen zu den Klassen und der [Ausstattung der Züge](#) sowie nützliche Hinweise zur [Seidenstrasse](#). Für Routen abseits der gängigen Bahnstrecken werden Privattransfers organisiert.

In Turkmenistan wird der Unabhängigkeitstag am 27. September gefeiert. Aus diesem Grund kann es jeweils vom 01.09.-30.09. zu Einschränkungen bei der Ausstellung von Visa geben. Je früher ein Visum beantragt wird, desto grösser ist die Chance, ein Visum zu erhalten.

Während dem Fastenmonat Ramadan kann es im Geschäftsalltag zu Einschränkungen kommen, wie zum Beispiel zu reduzierten Öffnungszeiten von Restaurants und Läden.

Die zentralasiatischen Länder können auch komfortabel mit dem [Sonderzug Orient Silk Road Express](#) entdeckt werden.

